

Starke Mannschaftsplatzierung beim Lauf „Rund um die Conlog Arena“ Christoph Mintgen gewinnt seine Altersklasse beim 18. Eifel-Ultramarathon“ in Waxweiler

Gewittrig war es am Freitag den 12. Juni, als der Startschuss für den 21. Int. Lauf „Rund um die CONLOG Arena“ fiel. Ausrichter dieser Veranstaltung war Meddy's Lauf- und Walking-Treff Koblenz. Für einige Läufer und einen Walker war es keine Frage, das man dort an Start geht, obwohl zwei Tage vorher der Mittwochslauf des Lauftreffs Lonngig auf dem Terminplan stand.

Frank Monschauer walkte die fünf Kilometerstrecke in einer Zeit von 39:24 Minuten. Er hatte, wie etliche Läufer Probleme mit dem sehr drückenden und schwülen Wetter. Auf der gleichen Distanz feierten Kerstin Kehrig und Silvia Alfen ihr Wettkampfdebüt. Beide haben im April bei dem Anfängerkurs „Von 0 auf 10 KM“ bei der Laufgemeinschaft mit dem Laufsport angefangen. Seit diesem Zeitpunkt haben sie fleißig trainiert. Das Training zeichnet sich aus, denn beide sind zusammen, sichtlich zufrieden, mit einer Zeit von 32:59 Min ins Ziel gelaufen. Eine tolle Leistung von den beiden Neulingen, was die Laufbetreuer sichtlich stolz macht. Die anderen Leistungen auf dieser Distanz waren ebenfalls nicht zu verachten (siehe Auflistung). Michael Becker bewältigte diese Distanz in 33:57 Min.

Während des Hauptlaufs über zehn km öffnete der Himmel seine Schleusen. Alle Sportler waren froh, als sie „nass bis auf die Unterhose“ ins Ziel liefen. Auf dieser Distanz war Michael Kara schnellster Läufer der LG. Mit einer Zeit von 43:13 Minuten belegte er den 13. Platz in der Gesamtwertung und wurde 4. in seiner AK M 35. Die schnellste Läuferin der LG war Karin Breslauer. Ihr fehlten 16 Sekunden, dann hätte sie den 3. Platz in der Gesamtwertung der Frauen erreicht. Mit der Zeit von 51:08 Minuten war sie sichtlich zufrieden und mit dem zweiten Platz der AK W40 kann sie sich auch sehen lassen. Auf dem Podest durch die Erfolge in ihrer Altersklassen standen ebenfalls Bärbel Monschauer (1. W 65, 57:18 Min.), Ulrike Grohse (2. W 55, 59:15 Min.) und Bettina Gäb (3. W 45, 59:01 Min.).



Aufgrund der starken Einzelresultate schnitt die LG auch bei der Mannschaftswertung gut ab. Bei Jedermannlauf belegten die Frauen einen hervorragenden zweiten Platz und die Männer wurden Dritte. Auf der langen Distanz siegten die Frauen und die Männer wurden für den dritten Platz ausgezeichnet.

Trotz des Wetters war es ein schöner Lauf. Gute Organisation, gute Verpflegung und nette Worte sind der Garant dafür, dass nächstes Jahr wieder einige LG in Koblenz an den Start gehen.

Foto links: Ein Teil der LG'ler vor dem Start beim CONLOG-Lauf in Koblenz

Foto rechts: Drei Jungs der LG Laacher See in Waxweiler (v.li. Christoph Mintgen, Guido Paul und Frank König)

Jedermannlauf über fünf km:

Parvis Torbati 21:21 min.;
Kerstin Kehrig 33:00 min.;

Kirsten Krümpelmann 26:32 min.;
Michael Becker 33:57 min.;

Silvia Alfen 32:59 min.;
Hans-Hermann Krümpelmann 38:24 min.

Hauptlauf über zehn km:

Ilka Jost (4. W 45, 59:16 Min.);
Michael Ringel (8. M 40, 52:45 Min.);

Michael Elzer (9. M 45, 51:40 Min.);
Markus Wolscht (12. M 45, 55:08 Min.)

Bei **18. Eifelmarathon in Waxweiler** waren einige Läufer der LG Laacher See vertreten. Bei herrlichem Sonnenschein und warmen Temperaturen sind Frank König, Christoph Mintgen, und Guido Paul in Waxweiler gestartet. Guido und Christoph liefen souverän die Ultra-Distanz über 51,4 km in einer Zeit von 5:22:29 Std., wobei Christoph die MHK gewann. Guido wurde Sechster der M 40. Mit 2:23 Std. wurde Frank König Elfter beim Halbmarathon. „Das Höhenprofil ist beachtlich gewesen. Durch die hervorragende Landschaft war das Profil aber nur noch halb so schlimm“, schwärmt Frank, der den Start zu seinem 50. Geburtstag geschenkt bekam.